



Schwalbenfest

Freitag 24. Mai 19



NVG 2019 – eine Erfolgsgeschichte

Wild in Gränichen

* Generalversammlung vom 8. März 2019



Rolf Suter, passionierter Jäger und Jagdlehrer, fesselt die Anwesenden mit seinem Referat.



Herzlich willkommen im Vorstand,
Sandra!

www.nvgraenichen.ch



Unser neues Ehrenmitglied Hanspeter Lüem erhält ein graviertes Jagdmesser.

* Delegiertenversammlung



Vorstandsmitglieder dürfen an der Delegiertenversammlung von Birdlife Aargau in Berikon das Schwalbenprojekt vorstellen und für den gewonnenen 1. Preis Fr. 2000.- entgegennehmen. Iris Kyburz wird als Delegierte Birdlife Schweiz gewählt.

Wenn man einen hohen Berg bestiegen hat, stellt man fest, dass es noch viele andere Berge zu besteigen gibt.
Nelson Mandela

Artenvielfalt



Auch im Siedlungsraum!

Wald



Vielfältiger Wald für alle!

Neophyten



bekämpfen mit Konzept

Projekt Schürberg



Engagement im Projekt

MitstreiterInnen gewinnen

Wir erinnern Politik und Verwaltung an ihre Ziele und zeigen auf, dass Aufwertung möglich ist.



Umwelt: Wir steuern die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde an und achten die Umwelt... Wir schützen die Natur und Landschaft und werten diese zielgerichtet auf, soweit dies möglich ist. Zur Sicherung der Biodiversität werden die Landschaftsräume, Gewässer und Naherholungsgebiete nachhaltig gepflegt. Aus den Legislaturzielen 2018-2021 der Gemeinde

* Pflanzemärt vom 27. April 2019



*Tomaate, Tomate, Tomaate,
Tomaate, Tomaate, Tomaate
Tomaate!!!*

*... und Honig und Strücker und
Wildwürsch und wildi Stuede
und Feins vom Hof und Schöns
für i Garte, Chrütli für i Tee und
meh, Gwobnigs, Forälle und
Sirup,
und nätti Chunde und queti
Gspröck, Vorfreund ofe
Gartesommer, Information und
Inspiratin
und...*



Märtmacher*inne

... euses neue Glücksrad!



* Schwalbenfest vom 27. Mai 2019



Dank de Stephanie Michler
weiss Gross und Chli jetz alles
über d'Schwaube



Händ so richtig Schwung i euses
Fescht brocht: Muulwurf&Tongrueb



S'bescht Risotto vo Gräniche
vo de Chöch Beat und
Giuseppe



Höhepunkt: Verlosig vo de Priise,
niemer goht ohni Gschänk hei
dank eusne grosszügige Sponsore.



www.nvgraenichen.ch

Die Spender unserer Tombolapreise



Schibli-Hof



APOTHEKE
GRÄNICHEN

Studer Gränichen AG



* Neophyten, NiKaKo



Wie immer führten wir auch unsere Arbeitstage durch: Neophyten ausreissen, Weiherpflege, Nistkastenreinigung. Mehr als 300 Arbeitsstunden sind so zusammengekommen, nicht eingerechnet die ganzen Vorbereitungs- und Nachbereitungsarbeiten. Auf Hilfe zählen dürfen wir dabei vom Obst- und Gartenbauverein, von der Jägerschaft, von der Männerriege STV. Toll war auch der Ferienabendeinsatz der SP an der Wyne. Der Gemeindebeitrag: Inserat, Imbiss und Entsorgung.

Wir kartieren die Neophyten, wir spielen Feuerwehr und versuchen mit Konzept zu arbeiten. Wir bemühen uns um Koordination mit der Gemeinde. Wir wissen und sehen es in anderen Gemeinden, der stete Einsatz lohnt sich. Aber es braucht noch viel mehr Helferinnen und Helfer, noch viel mehr Unterstützung. Bekämpfung des Berufkrauts ist nicht ein Hobby, sondern eine Notwendigkeit für den Erhalt der Artenvielfalt und unserer Lebensgrundlagen.



und Weiherpflege

Trotz der neuen Fischerstiefel bleibt die Arbeit eine anstrengende, mühsame. Fitness-Studio braucht anschliessend niemand. Die Muskeln schmerzen, die Haut brennt, aber die Zufriedenheit ist gross.



MERCI!



* Ständige Mitarbeiter

Der Vorstand darf zum Glück jederzeit auf die vielfältigen Kompetenzen seiner Mitarbeiter und Freunde zählen.



SMILE

E Foti?
vo mer???
Seecher
ned!

Freier Mitarbeiter
Res B* vom
M*hof



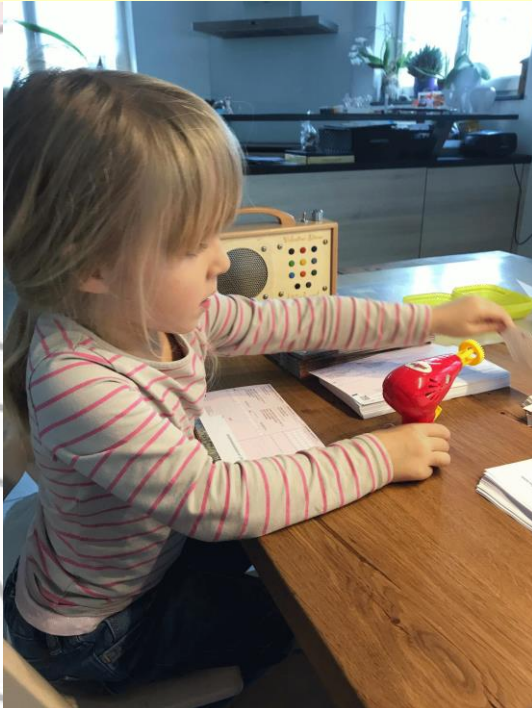
Heidi Ammann als Stellvertreterin der Jäger und Dani Lehner, Fotograf, Kartierer, Verantwortlicher Nisthilfen und vieles mehr



WIR SAGEN
DANKE!



* Einhorn-Büro



De Versand vo wichtiger
Poscht lauft be eus öbers
Einhorn-Büro – jedes Couvert
wird mitem Scanner igläse.

* Wir geben der Natur eine Stimme



- ✓ Mitarbeit in der Nutzungsplanungskommission
- ✓ Mitarbeit in der Landwirtschafts- und Naturschutzkommission
- ✓ Brief an Gesamtgemeinderat betreffend Förderung der Biodiversität im Siedlungsraum, Ziel: Budgetbetrag in Budget 2020. Noch ohne sichtbaren Erfolg.
- ✓ Auf Anfrage der Ortsparteien und des Gewerbevereins Beteiligung an Bittschrift an Gesamtgemeinderat, Ziel: Reaktivierung der Baukommission.
- ✓ Teilnahme an Sitzung Ortsparteipräsidenten, Gewerbeverein, Peter Stirnemann und F. von Matt, Thema «Baukommission». Resultat: Die Bittsteller sollen einen Konzeptvorschlag erarbeiten für eine neue Kommission, die nicht «Baukommission» heissen darf.
- ✓ Interne Erarbeitung eines Konzeptvorschlags als Diskussionsbasis für Treffen mit Gewerbeverein und Parteipräsidenten. Gemeinsamer Vorschlag schriftlich an Gemeinderat. Seit November Warten auf Antwort.
- ✓ Zusammen mit Birdlife Aargau Teilnahme an Workshop zu Bike-Lehrpfad und Single-Trails im Gränicher Wald, Ziel: Kennenlernen der Standpunkte und Anliegen der verschiedenen Akteure. Ergebnis: Eine zu konstituierende Arbeitsgruppe soll für alle akzeptable Lösungsvorschläge erarbeiten.

**Wir fördern und fordern Biodiversität.
Auch im Siedlungsraum!**



* Essbare Wildpflanzen

Lehrreicher, unterhaltender, sonniger, salziger, gesunder, überraschender, motivierender, leckerer Nachmittag für eine riesige, hochzufriedene Teilnehmergruppe. Zum Heimnehmen: das selbst hergestellte, dreifarbige Kräutersalz. Und zum Schluss ein herrlicher Apéro aus Feld und Wiese. Die Warteliste für die Wiederholung dieses Anlasses mit Christine Bühler-Vuille ist lang. Ein zusätzliches Highlight: der Garten der Schule Liebegg!





* 1. Herbstmarkt vom 19. Oktober 2019



E wunderbar glungne Herbstmarkt!
Trotz Räge und allerlei
Schwierigkeite und unvorhärghsehne
Chöschte im Vorfäd:

*Euse Märt isch e nachhaltigi
und kulturelli Bericherig
vom Gränicher Dorfläbe!*



Di jüngste Händler mit
Chürbse usem Eigenabou

Aargauer Bio-Marroni räschtlös
usverchauft, dezue de ganz Vorrat vo
de M*



www.nvgraenichen.ch



* Ausflug zu den Wintergästen am Klingnauer Stausee



Graureiher

Interessanter Morgen zwischen Klingnauer Stausee und Bach, wo sich neben den zahlreichen Arten im See der Eisvogel minutenlang zeigte. Die Führung lag bei Werner Portmann.



Schnatterente



Der Kormoran trocknet seine Flügel



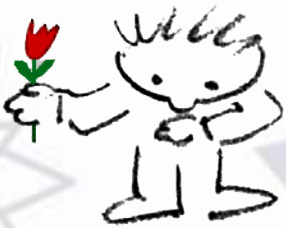
Graugänse

* Der Vorstand 2019

- ❖ Iris Kyburz - Gammeter, Präsidentin
- ❖ Diana Egger – Suter, Kassierin, Blog, Webseite
- ❖ Michael Rousavy, Materialwart, Barkeeper
- ❖ Cristina Boschi, Aktuariat und Fachberatung
- ❖ Sandra Heller, Mitdenkerin, Gestalterin, Bäckerin
- ❖ Marcel Zihlmann, 2019/2020 mit Auszeit

... weitere Mitarbeiter*innen

- Daniel Lehner, Chef Nisthilfen, Fotograf, Handwerker, Troubleshooter
 - Brigitte Meier
 - Rolf Suter, Präparate und Beratung
 - Heinz Stirnemann, der Mann für alle Fälle
 - André Muhmenthaler, Rechnungsrevisor
 - Martin Kyburz, Rechnungsrevisor
- ... und viele weitere, die uns mit viel Herzblut aktiv unterstützen



**Der Obst- und Gartenbauverein
die Männerriege STV
die Sozialdemokratische Partei
Bauamt und Technische Betriebe**

...ünd natürlich die Jägerschaft!



Auch 2019 luden wir im
September zum Helferfest
ins Waldhaus!
(Bild typähnlich, da keine
Zeit zum Fotografieren)

Der Vorstand 2020
anlässlich der Klausur
vom 16. Februar 2020

www.nvgraenichen.ch





Ausblick 2020

Jahresprogramm 2020

- Fr 06.03.2020 Referat Christoph Vogel,
«Rabenvögel, schlaue Biester mit schlechtem Ruf»,
anschl. GV Vereinsraum Mehrzweckhalle
- Sa 25.04.2020 Pflanzemärt «vielfältiger Garten», Lindenplatz
- Sa 27.06.2020 Arbeitstag, Neophytenbekämpfung, Moortel
- Sa 15.08.2020 Workshop mit Christine Bühler-Vuille,
essbare Pflanzen, Heilpflanzen/Kräutersalz
- Sa 22.08.2020 Arbeitstag, Weiherpflege, Moortel
- Fr 4. September Helferessen, Waldhaus Susten
- Sa 26.09.2020 Arbeitstag, Nistkastenkontrolle, Moortel
- Sa 17.10.2020 Herbstmärt, Lindenplatz
- Fr 17.01.2021 Falknerei mit Kari Meier, Falkenflug
- Fr 05.03.2021 GV, Vereinsraum Mehrzweckhalle



Weitere Informationen finden Sie unter: www.nvgraenichen.ch

**Fürchte dich nicht vor dem langsamen
Vorwärtsgehen,
Fürchte dich vor dem Stehenbleiben.**

Chinesische Weisheit

Wie ist denn die Situation in Gränichen? Vieles ist im Umbruch. Unser Dorfkern nimmt teilweise städtische Züge an. Ohne werten zu wollen, muss doch festgehalten werden, dass dadurch viele Naturnischen und mit ihnen auch die sie bewohnenden Arten verschwinden. Noch nicht überall ist ins Bewusstsein gedrungen, dass Grün nicht gleich Grün ist und dass eine Vernetzung nötig ist, dass ein Dorf zum Daheimsein nicht über die Höhe des Steuerfusses definiert ist, sondern über seine Naturwerte und das zufriedene Zusammenleben im Dorf.

Auszug aus dem Jahresbericht 2006





GV vom 6. März 2020

Danke! Danke allen, die auf irgendeine Weise beigetragen haben.



**Träumt einer allein,
Ist es nur ein Traum.
Träumen viele gemeinsam,
Ist es der Anfang von etwas Neuem.**

Aus Brasilien

www.nvgraenichen.ch